

die brüllenden Heulaffen, das gleichsam um Hülfe rufende Faulthier, *) die trommelnden Frösche und die schnarrenden Cicaden mit ihrem traurigen Liede den Tag beschließen, der Ruf des Macuc **), der Capueira, des Ziegenmelkers ***) und die Bastöne des Ochsenfrosches ****) den Eintritt der Nacht verkünden. Myriaden leuchtender Käfer beginnen nun gleich Irlichtern umherzuschwärmen, und gespensterartig flattern die blutsaugenden Flederäuse durch das tiefe Dunkel der Tropennacht.

8. Schilderung einer Wüstenreise. †)

Eine Reise durch die Wüste ist schon für sich allein von allen andern Arten des Reisens weit verschieden. Man sitzt hoch und frei auf dem Rücken des Kamels, dessen Fortbewegung zwar eine eigenthümlich schaukelnde, dabei aber so gleichmäßige ist, wie der Lauf der Sonne am Himmel, mit welchem jenes Thier, „das Schiff der Wüste,“ merkwürdiger Weise gleichen Schritt hält ††) und gleiche Dauer des Tagmarsches. Denn wie die Sonne ohne Stillstand vom Aufgang zum Niedergang eilet, so schreitet auch das Kamel in den gewöhnlichen Tagereisen der Karawanen †††) rastlos vom Orte des Auf-

*) Faulthiere, wegen ihrer Langsamkeit so genannt, mit plumpem Körper, mangelhaftem Gebiß, rauher Haarbedeckung, verwachsenen Beinen und langen Krallen. —

**) Grashuhn, ohne Schwanzfedern, bildet den Uebergang zwischen den Wasser- und Feldhühnern. —

***) Ziegenmelker, zur Familie der Schwalben gehöriger Singvogel, der in der Dämmerung nach Nachtschmetterlingen umherfliegt, und von dem man sagt, er sauge den Regen die Milch aus. —

****) Ein Frosch in Amerika, mit ausgedrehten Beinen an 14" groß, dessen Geschrei dem eines Ochsen ähnlich seyn soll.

†) Eine Wüste ist ein wegen Wassermangel, Anhäufung von Sand oder Fels u. dgl. unbewohnbarer Landstrich. Wo finden sich die größten Wüsten, und wie heißen sie?

††) Die scheinbar vorrückende Bewegung der Sonne auf der jährlichen Bahn am Himmel durchmisst eben so wie die des Kamels auf der Erdoberfläche in zwölf Stunden reichlich einen halben Grad.

†††) Karawane, eine größere Gesellschaft Reisender, oft unter bewaffneter Bedeckung zum Schutze gegen räuberische Herden.

Herbst's Reisebuch. 2te Aufl.